



### **Mid-Amateure des GC St. Leon-Rot erneut Deutscher Mannschaftsmeister**

+++ Die Badener bleiben auch nach der Herabsetzung der Altersgrenze auf 30 Jahre eine Klasse für sich +++ Überlegener Sieg im Hamelner GC +++ Damen AK 30 Mannschaft belegt Platz fünf +++

Die Turniervorgaben waren neu, aber der Name des Titelträgers blieb der alte: Die Mid-Amateure des GC St. Leon-Rot haben im Hamelner GC erneut die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft gewonnen. Mit in Teilen verjüngter Mannschaft aufgrund der vom Europäischen Golf Verband vorgegebenen Herabsetzung der Altersgrenze von 35 auf 30 Jahre ließen die St. Leon-Roter der Konkurrenz keine Chance und verteidigten ihren Titel mit großem Vorsprung. Mit dem Mannschaftsergebnis von 11 unter Par war das Team des GC St. Leon-Rot nach zwei Tagen 26 Schläge besser als der zweitplatzierte Frankfurter GC (+15).

Der Kantersieg des Titelverteidigers hatte sich bereits nach dem ersten Tag abgezeichnet, als die Badener in den aufgrund der Wetterprobleme vorgezogenen Einzeln mit dem Gesamtscore von -8 14 Schläge Vorsprung auf die zweitplatzierten Frankfurter herauspielten und dabei in allen fünf gewerteten Einzeln unter Par blieben. Die großartig aufspielenden St. Leon-Roter ließen sich dabei auch nicht davon beirren, dass aufgrund starker Regenfälle nur neun der 18 Löcher in Hameln bespielbar waren. In den Vierern am zweiten Tag baute St. Leon-Rot die Führung mit -3 noch einmal aus, Christian Schunck und Allen John stachen aus einer starken Mannschaft mit einer 69er-Runde besonders heraus.

„Wir sind megastolz, dass wir dieses Jahr als erste der St. Leon-Roter Herrenmannschaften einen Deutschen Meistertitel nach Hause holen konnten. Wir wollten den Titel von Hösel unbedingt verteidigen und sind extra mit der stärksten Mannschaft angereist. Wir sind sehr glücklich, dass uns dieser Erfolg gelungen ist“, freute sich Mannschaftskapitän Marcus Brandt mit seinen Spielern Miroslav Bradic,





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Daniel Hopp, Rodolfo Erico Junge, Allen John, Martin Knötig, Tim Schreiber und Christian Schunck.

Bei den ersten Deutschen Mannschaftsmeisterschaften AK 30 der Damen im GC Paderborner Land holt sich das Team des GC Olching (+32) die Krone. Der GC St. Leon-Rot kaum auf +57 und belegte Platz fünf.

#### Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Courses of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank - SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, dem Vergleich der besten Golferinnen Europas und der USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Spielhöhen üben und verschiedenste Bunker sowie ein »Pot Bunker« ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf neun Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club die Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert und Karolin Lampert sowie Christian Bräunig, Caroline Masson, Sophia Popov und Maximilian Röhrig betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de